



Pfarrbote

PFARREI HL. ANNA

Oktober 2026

der Pfarrei
Hl. Anna
Edenkoben

mit den
Gemeinden

Burrweiler,
Edenkoben,
Edesheim,
Flemlingen
mit Böchingen,
Gleisweiler
mit Frankweiler,
Hainfeld
mit Rhodt,
Roschbach
mit Walsheim,
Sankt Martin
und
Weyher



Erntedankfest
04. Oktober 2026

Wir danken Gott für die gute Ernte

Erntedankfest

Am ersten Sonntag im Oktober feiern Christinnen und Christen traditionell das Erntedankfest. In vielen Regionen finden an diesem Tag festliche Prozessionen statt. Die Menschen bringen Erntegaben wie Kürbisse, Zucchini, Äpfel, Getreide und Kartoffeln in die Kirchen, deren Altäre feierlich geschmückt werden. Diese Tradition reicht bis ins 3. Jahrhundert zurück und dient dem Dank an Gott für die Gaben der Natur. Heutzutage steht das Fest auch im Zeichen der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes. Es erinnert daran, wie grundlegend die Natur für das Leben ist – sie bildet die Basis allen menschlichen Seins. Das Erntedankfest bietet Gelegenheit, Dankbarkeit zu zeigen und sich für den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur einzusetzen. (www.der-pilger.de)

Gebetsanliegen von Papst Leo XIV. im Oktober



OKTOBER 2026

Für die Pastoral der mentalen Gesundheit

Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

Gottesdienstordnung

Donnerstag 01.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau (+1897)

WE	18:00	Rosenkranzgebet
BU	18:30	Amt für Elfriede Lergenmüller
EK	18:30	Amt mit eucharistischer Anbetung Amt für die lebenden und verstorbenen Priester und Ordensleute aus unserer Pfarrgemeinde

Freitag 02.10. Heilige Schutzengel

Alle	09:00	Krankenkommunion
EK	17:00	Eucharistische Anbetung in der Nepomuk-Kapelle
WE	18:00	Rosenkranzgebet
SM	18:30	Amt mit eucharistischer Anbetung Amt für Alfred und Marianne Ziegler
WE	18:30	Amt Stiftamt für Eheleute Emanuel und Katharina Ziegler, geb. Hundemer und Kinder

Samstag 03.10. Samstag der 26. Woche im Jahreskreis - Kollekte für den Blumenschmuck in unseren Kirchen

FL	08:30	Marienmesse
EK	17:45	Beichtgelegenheit
EK	18:30	Vorabendmesse zum Erntedankfest (Rv) Amt für Klaus Weiler (Jahrgedächtnis) und für die Verstorbenen der Familien Weiler und Hartmann Amt für Karlheinz Seiberth und Angehörige
ES	18:30	Vorabendmesse Jahrgedächtnis für Evelin Matheis und für Marliese Matheis und alle verstorbenen Angehörigen

Sonntag 04.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

		<i>L1: Jes 5, 1-7 L2: Phil 4, 6-9 Ev: Mt 21, 33-44</i>
GW	09:00	Amt für die Pfarrgemeinde zum Erntedank (Rv)
BU	10:30	Amt gestaltet als Erntedank (Ad) Jahrgedächtnis für Berthold Lambert und verstorbene Angehörige Amt für Alma Weber (Kichor Burrweiler)
HA	10:30	Amt zum Erntedank (Pf)

SM	10:30	Amt (Dm) 2. Sterbeamte für Renate Seeber
WE	10:30	Wort-Gottesfeier mit Kommunion
HA	11:45	Taufe von Heidi Ida Bruna Gehrlein Vautrin, Tochter von Thorsten Gehrlein und Selina Magdalena Vautrin (Pf)
AK	14:30	Franziskus-Andacht mit Segnung der Tiere (Ad)
EK	18:00	Rosenkranzandacht, gestaltet vom Singkreis und Frauen der Kfd
WE	18:00	Rosenkranzgebet

Montag 05.10. Jahrestag der Weihe des Domes zu Speyer

WE	08:00	Hl. Messe für die Anliegen unserer Familie
RO	18:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
RO	18:30	Amt nach Meinung
EK	20:00	Ökumenisches Taizégebet in der evang. Kirche

Dienstag 06.10. Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis

RO	08:00	Eucharistische Anbetung
FL	18:00	Rosenkranzgebet
ES	18:30	Amt
GW	18:30	Amt für Pfarrer Werner Seither für Roland, Bernd und Gerhard Kämmerer

Mittwoch 07.10. Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

WE	18:00	Rosenkranzgebet
EK	18:30	Amt, gestaltet von Frauen der Kfd, Kollekte für das Projekt "Frauen für Frauen" Amt für Maria Roth (Kfd)
HA	18:30	Amt

Donnerstag 08.10. Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis

EK	15:30	Wortgottesdienst im Seniorenheim Ludwigshöhe
BU	18:30	Amt
EK	18:30	Amt für Marika Hahn

Freitag 09.10. Freitag der 27. Woche im Jahreskreis

WE	18:00	Rosenkranzgebet
----	-------	-----------------

SM	18:30	Amt für Werner Leibrecht, Eltern, Schwiegereltern und für Erwin Hormuth
WE	18:30	Stiftamt für Eduard Graf und Angehörige Amt (Ad) für Anneliese Bachtler und verstorbene Angehörige

Samstag 10.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis - Kollekte für unsere Pfarrgemeinde

FL	08:30	Marienmesse
RO	17:45	Beichtgelegenheit
RO	18:30	Vorabendmesse gestaltet als Erntedankgottesdienst mit Kirchenchor (Pf)
SM	18:30	Vorabendmesse (Ad)

Sonntag 11.10. 28. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Jes 25, 6-10a L2: Phil 4, 12-14.19-20 Ev: Mt 22, 1-14

ES	09:00	Amt (Rv)
FL	09:00	Amt mit Erntedankfeier (Ad)
EK	10:30	Amt (Pf) für die Verstorbenen der Familien Schreieck und Weiller
WE	10:30	für Horst Schnier Amt für die Pfarrgemeinde, im Anschl. Orgel-Matinee (Rv)

Montag 12.10. Montag der 28. Woche im Jahreskreis

WE	08:00	Hl. Messe
RO	18:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
RO	18:30	Amt nach Meinung

Dienstag 13.10. Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis

RO	08:00	Eucharistische Anbetung
FL	18:00	Rosenkranzgebet
ES	18:30	Amt mit eucharistischer Anbetung
FL	18:30	Amt für Hildegard Bieth

Mittwoch 14.10. Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis

WE	18:00	Rosenkranzgebet
EK	18:30	Amt für Marliese und Heinz Christmann, Eltern und Geschwister
HA	18:30	Amt

Donnerstag	15.10.	Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin (+1582)
BU	18:30	Amt mit eucharistischer Anbetung Amt für Else Wagner
EK	18:30	Amt Stiftamt für Johann und Maria Flick und Kinder
Freitag	16.10.	Freitag der 28. Woche im Jahreskreis
ES	17:00	Meditativer Rosenkranz "Die Freuden Mariens" (Kfd)
WE	18:00	Rosenkranzgebet
SM	18:30	Amt 3. Sterbeamt für Renate Seeber
WE	18:30	Amt für Mathilde und Erwin Meier und Geschwister
Samstag	17.10.	Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer (+um 117) - Kollekte für unsere Pfarrheime
EK	18:30	Vorabendmesse (Pf) Amt für Peter Vonderlin und Angehörige
RO	18:30	Vorabendmesse (Rv)
Sonntag	18.10.	29. Sonntag im Jahreskreis
<i>L 1: Jes 45, 1.4-6 L2: 1 Thess 1, 1-5b Ev: Mt 22, 15-21</i>		
ES	09:00	Familiengottesdienst zum Erntedank mitgestaltet von der Kita (Pf)
FL	09:00	Amt (Rv) Stiftungsamt für Pfarrer Karl August Minges
BU	10:30	Amt (Dm) für Gerhard Weber (Kichor)
SM	10:30	Amt für die Pfarrgemeinde (Pf)
WE	10:30	Wort-Gottesfeier als Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Montag	19.10.	Montag der 29. Woche im Jahreskreis
WE	08:00	Hl. Messe
RO	18:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
RO	18:30	Amt nach Meinung
Dienstag	20.10.	Dienstag der 29. Woche im Jahreskreis
RO	08:00	Eucharistische Anbetung

FL	18:00	Rosenkranzgebet
EK	18:30	Ökumenisches Friedensgebet in der kath. Kirche
ES	18:30	Amt für Susanne Antretter und alle verstorbenen Mitglieder der Kfd des letzten Jahres (Kfd)
		Jahrgedächtnis für Margarete Braun
GW	18:30	Amt mit eucharistischer Anbetung
		Amt für Fritz Weber
		Amt für Prälat Otto Wokart

Mittwoch 21.10. Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis

WE	18:00	Rosenkranzgebet
EK	18:30	Amt für Inge Knecht
HA	18:30	Amt mit eucharistischer Anbetung

Donnerstag 22.10. Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis

EK	15:30	Hl. Messe im Seniorenheim Ludwigshöhe
BU	18:30	Amt
EK	18:30	Amt
		Stiftamt für Adam und Barbara Halte

Freitag 23.10. Freitag der 29. Woche im Jahreskreis

WE	18:00	Rosenkranzgebet
SM	18:30	Amt
		2. Sterbeamt für Hans Kiefer
		Stiftamt für Elsa Schwab und Angehörige
WE	18:30	Amt
		Stiftamt für Pfr. Anton Avril

Samstag 24.10. Samstag der 29. Woche im Jahreskreis

SM	18:30	Vorabendmesse, mitgestaltet von der KJG (Rv)
WE	18:30	Vorabendmesse, anschl. Orgel-Soiree (Pf)
		2. Sterbeamt für Erika Koch

Sonntag 25.10. 30. Sonntag im Jahreskreis - "missio" - Kollekte (Sonntag der Weltmission)

L1: Ex 22, 20-26 L2: 1 Thess 1, 5c-10 Ev: Mt 22, 34-40

EK	09:00	Amt (Rv)
GW	09:00	Amt (Pf)

ES	10:30	Amt mitgestaltet vom Kirchenchor (Pf) Amt für Katharina und Anton Seither und Brigitte und Hans Glaser
HA	10:30	Amt für die Pfarrgemeinde (Rv)
WE	18:00	Rosenkranzgebet

Montag 26.10. Montag der 30. Woche im Jahreskreis

WE	08:00	Hl. Messe
RO	18:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
RO	18:30	Amt nach Meinung

Dienstag 27.10. Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis

RO	08:00	Eucharistische Anbetung
SM	14:30	Andacht, anschl. Seniorennachmittag im Erkerzimmer
ES	18:30	Amt für verstorbene Angehörige von Familie Josef Scharfenberger
FL	18:30	Amt für Elisabeth Dollt

Mittwoch 28.10. Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel

WE	18:00	Rosenkranzgebet
EK	18:30	Amt Stiftamt für Karoline Schneider
HA	18:30	Amt für Elisabeth Will

Donnerstag 29.10. Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

BU	18:30	Amt für Edwin Spieß und Irene Thomas
EK	18:30	Amt Stiftamt für die verstorbenen Angehörigen der Familie Paul Hagenbucher und Ehefrau Apollonia

Freitag 30.10. Freitag der 30. Woche im Jahreskreis

WE	18:00	Rosenkranzgebet
SM	18:30	Amt für Gebhard, Anna und Martha Hundemer und August und Katharina Hartkorn, Helmut und Angehörige für Otto Prüß und Kurt und Hedwig Schneider
WE	18:30	Amt

Samstag	31.10.	Samstag der 30. Woche im Jahreskreis
FL	08:30	Marienmesse
SM	17:00	Kinderandacht, gestaltet vom Kinderchor der Jungen Kantorei St. Martin
BU	18:30	Vorabendmesse (Pf)
ES	18:30	Vorabendmesse (Rv)

Änderung der Gottesdienstzeiten

Neue Gottesdienstordnung an den Wochenenden

Der Pfarreirat hat durch unseren Pfarrer den Auftrag bekommen, sich mit der Optimierung der Gottesdienstordnung zu beschäftigen. Es gab mehrere Vorgaben: zeitliche Kollisionen minimieren, die Zeiten planbar und wiederkehrend anbieten, spontane Ausfälle eines Seelsorgers leichter kompensieren, Umgang mit Familiengottesdiensten und gemeindespezifischen Wünschen (z.B. Sondergottesdienste zu anderen Zeiten) leichter berücksichtigen. Dabei soll die Anzahl der Gottesdienste je Gemeinde bestehen bleiben. Im Pfarreirat am 17. Juni wurde einstimmig der Beschluss gefasst: Um den oben genannten Anforderungen gerecht zu werden, finden zu den drei Gottesdienstzeiten an den Wochenenden (samstags 18.30 Uhr, sonntags 9.00 Uhr und 10.30 Uhr) jeweils zwei Messen statt. Daraus wurden mehrere Modelle erarbeitet und dem Liturgieausschuss am 12. August zur Abstimmung vorgestellt. Dieser hat für die nächste Planungsphase (bis zur Karwoche) folgende Festlegung getroffen: In den Gemeinden Edenkoben, Edesheim und St. Martin rollieren die Gottesdienstzeiten über drei Wochen: Samstag 18.30 Uhr à Sonntag 9.00 Uhr à Sonntag 10.30 Uhr. In Flemlingen und Gleisweiler findet der Gottesdienst sonntags um 9.00 Uhr im wöchentlichen Wechsel statt. In den Gemeinden Burrweiler & Hainfeld, sowie Roschbach & Weyher findet der wöchentliche Wechsel zwischen Samstag 18.30 Uhr und Sonntag 10.30 Uhr und den beiden jeweiligen Gemeinden statt. Daraus ergibt sich ein vierwöchentlicher Rhythmus für die jeweilige Gemeinde: Samstag 18.30 Uhr à kein Gottesdienst à Sonntag 10.30 Uhr à kein Gottesdienst. In der Vergangenheit häuften sich die Tage, an denen durch besondere Gottesdienstzeiten und -orte und bereits lange geplanten regulären Messen unser drei Priester nicht ausreichten. Daher muss reagiert werden, um auch zukünftig das aktive und vielfältige Angebot aufrecht zu erhalten. Uns allen ist bewusst, dass eine Veränderung immer etwas Unsicherheit, teilweise Unverständnis und Ablehnung mit sich bringen kann. Lassen Sie uns den Weg gemeinsam gehen und die neuen Zeiten testen (Der Pfarreirat).

Legende der Abkürzungen

Seelsorger:

Pf=Pfr.M.Pfeiffer (Leitender Pfarrer); Ad=Pfr.Dr. Achim Dittrich (Kooperator);
Rv=Raveendra Mundlapati (Kaplan); Nu=Pfr.i.R. Wolf-Dieter Nuding;
Dm=Pfr.i.R. Paul Demmelmair; DG=Diakon M.Geiger; Rh=Pfr.i.R. Roland Hund

Kirchen und Kapelle:

AK: St. Anna Kapelle	EK: Edenkoben	HA: Hainfeld	
BU: Burrweiler	ES: Edesheim	GW: Gleisweiler	
FL: Flemlingen	SM: St. Martin	WE: Weyher	RO: Roschbach

Für die Angaben der Zelebranten im Pfarrboten zu den jeweiligen
Gottesdiensten übernehmen wir keine Gewähr !!!

Institutionelles Schutzkonzept

Ehrenamtliche Ansprechpartnerin für schutzbedürftige Gemeindemitglieder
jeglicher Art ist in unserer Pfarrei Hl. Anna Edenkoben:
Frau Hildegard Seither, Tel.: 06323/9483638; seither47@gmx.de.

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

BU: Von Mo-Fr. morgens 8.00 Uhr, jeden 1. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr
für den Frieden in der Welt
HA: Mittwoch um 18.00 Uhr
RO: Montag um 18.00 Uhr
EK: Mittwoch und Donnerstag um 17.45 Uhr
SM: Freitag um 17.50 Uhr

Beichtgelegenheit und Seelsorgegespräche

Gelegenheit zur Beichte besteht grundsätzlich samstags um 17.45 Uhr oder
nach vorheriger Anmeldung im Pfarramt (Tel.:06323/4279). Auch für ein
Seelsorgegespräch steht das Seelsorgeteam immer gerne zur Verfügung.

Hinweis zum Redaktionsschluss/ Pfarrboten

Hinweis zum Pfarrboten:

Der nächste Pfarrbote umfasst den Zeitraum vom **01.11.-30.11.2026**

Der Redaktionsschluss dafür ist am **10. Oktober 2026**.

Nach dem Redaktionsschluss können keine Meldungen mehr berücksichtigt
werden! Wir bitten um Verständnis! Wir weisen auch darauf hin, dass wir aus
Kostengründen keine Artikel wiederholt drucken können!

Der Haushaltsplan 2027 der Pfarrei Hl. Anna Edenkoben liegt in der Zeit vom 05.10.-19.10.2026 im Pfarrhaus zur Ansicht aus !!

Pfarrei Hl. Anna

Trauernde Eltern

Am Mittwoch, 07.10.2026 von 19.00 – 20.30 Uhr findet wieder ein Treffen für trauernde Eltern im Jugendheim in Edenkoben, (neben der Kath. Kirche) statt. Väter und Mütter, die ein Kind verloren haben, sind zu diesem Treffen eingeladen. Miteinander in Kontakt zu kommen, sich auszutauschen, miteinander einen Weg durch die Trauerzeit zu finden, kann tröstlich und hilfreich sein. Die Treffen werden geleitet von der Gemeindereferentin Andrea Knecht, Klinikeelsorgerin und Trauerbegleiterin und Uta Becker. Sie sind für alle offen und kostenfrei. Bitte melden Sie sich vorab an. Rückfragen, Anmeldung und Informationen bei Andrea Knecht, Tel: 06323/3023029.

Trauerandacht

Am 02.11.2026 (Allerseelen) findet wieder die Trauerandacht für unsere Pfarrei statt. Eingeladen sind alle Angehörigen die im letzten Jahr einen geliebten Menschen verloren haben. Gestaltet wird die Andacht vom Ad-hoc-chor der Jungen Kantorei St. Martin. In der kath. Kirche St. Martin um 18.30 Uhr

Erntedankaktion der Tafel Edenkoben

Zum Erntedankfest möchten wir wieder gemeinsam mit Ihnen Gutes tun. In teilnehmenden Kirchen und Kindergärten/-tagesstätten der Verbandsgemeinden Edenkoben und Maikammer stehen im Oktober wieder Sammelboxen für Ihre Spenden bereit. Die Tafel Edenkoben benötigt dringend Lebensmittel mit **langem Haltbarkeitsdatum**: Konserven jeglicher Art, Mehl, Zucker, Reis, Milchreis, Hülsenfrüchte, Nudeln, Spaghetti, Öl, Butter, Margarine, Kaffee, Instantkaffee, Tee, Molkereiprodukte wie H-Milch, Joghurt, Käse und Scheibenkäse. Dringend suchen wir auch immer Menschen, die bei der Tafel ehrenamtlich mitarbeiten möchten. Melden Sie sich gerne bei uns unter der Tel.-Nr. 06323-9877925 oder per e-mail: info@tafel-edenkoben.de

Weyherer Herbstkonzerte

Auch im Oktober laden unsere Kirchenmusiker/innen nach den Sonntagsgottesdiensten in Weyher wieder zu kleinen Orgelkonzerten ein. (Infos unter den Meldungen für die Gemeinde Weyher.) Den Abschluss der Reihe der Weyherer Herbstkonzerte bildet ein festlicher Gottesdienst mit den Kirchenchören aus Hainfeld und Weyher am 08. November 2026.

"The Chosen" macht Pause - Filmabende gibt es trotzdem

Leider dauert es noch ein ganzes Jahr, bis die nächste Staffel der Filmserie über Jesus kommt. In der Zwischenzeit schauen wir mehrere berührende Filme mit christlicher Botschaft und tauschen uns anschließend darüber aus. Alle in der

Pfarrei sind herzlich eingeladen mit zu schauen! Beginn jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim Edesheim, Ende je nach Film 21.30 – 22.00 Uhr. Erster Termin: 4. November „Mary's Land" , weiterer Termin am 02. Dezember.

Gut besuchter Ökumenischer Gottesdienst zum Edesheimer Jahrmarkt

Am Sonntag, den 06.09.2026 fand im Rahmen des Festprogramms zum Edesheimer Jahrmarkt wieder ein Ökumenischer Gottesdienst unter freiem Himmel statt. Bei herrlichem Spätsommer-Wetter waren ca. 200 Personen versammelt, um im Pfarrwingert gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Das Motto lautete „Bootschaften des Lebens – Bootschaften des Glaubens". Anhand der biblischen Geschichte von der Stillung des Seesturms (Mk 4,35-41) wurden zwei 'Bootschaften' aufgezeigt: Erstens: Gott ist in allen Stürmen des Lebens mit den Menschen unterwegs, Zweitens: Angst ist kein guter Kapitän für die Fahrt durch das Leben. Der Gottesdienst wurde geleitet von Pfarrer Bernd Rapp (ev.), Marie-Christin Mayer (kath.) und Christian Cebulj (kath.), es spielte die Combo Durchblick. Die Kollekte wurde an die Ortsgruppe Landau der DLRG gespendet, die freundlicherweise ein Rettungsboot für den Gottesdienst zur Verfügung gestellt hatte.





Franziskus-Feier mit Tiersegnung

**Sonntag,
4. Oktober 2026**

14.30 Uhr Andacht
anlässlich des 800. Todestages
des hl. **Franz von Assisi**
vor der Kapelle

**Ab 12 Uhr
Mittagessen
in der Hütte**

Sankt Anna-Kapelle

Weitere Informationen: Pfarramt Hl. Anna, Edenkoben, Tel. 06323-4279

Parken in Burrweiler (Am Pfarrgarten, 45 min Fußweg, ca. 200 Höhenmeter) oder am Waldrand „Am Annaberg“ (ca. 20 Parkplätze vor der Schranke, aber oft von Wan-derer-Pkw belegt; 10 min Fußweg, ca. 50 Hm).

Bei Regen entfällt die Tiersegnung, die Andacht wäre dann in der Kapelle.



St. Ludwig in Edenkoben

Öffnungszeiten unserer Bücherei

freitags von 15.30 – 17.00 Uhr, sonntags von 11.00 – 12.00 Uhr und mittwochs von 10.30 – 12.00 Uhr. (Leitung: Miriam Gierens, Tel: 3837, Bücherei-Tel: 9884183)

Krabbelstunde „Kneppelscher“

Ansprechpartnerin: Miriam Amourette, Tel: 01729980236

Singkreis

Der Singkreis trifft sich alle 2 Wochen jeweils dienstags (am 06. und 20.10.2026) um 19.30 Uhr im Pfarrsaal. Wer mitsingen möchte, kann sich telefonisch (06323/1706) oder per email: (hp-kuhn@gmx.de) an Hans-Peter Kuhn wenden.

Termine der Kfd

Spielesachmittag: Montag, 5. Oktober, 14.30 – 16.30 Uhr im Jugendheim hinter der kath. Kirche. In geselliger Runde werden verschiedene Gesellschaftsspiele gespielt. Jede/r ist willkommen. Informationen bei M. Christmann (Tel. 4279 vormittags).

Nadeltreff: Dienstag, 06. und 20. Oktober, 15.00 Uhr im Jugendheim. Informationen bei G. Rauls Tel. 5205 oder M. Christmann Tel. 4279 (vormittags)

Frauenmesse: Mittwoch, 7. Oktober, 18.30 Uhr in der kath. Kirche Edenkoben, anschließend

Bunter Herbstabend: Mittwoch, 7. Oktober, ab 19.30 Uhr im Pfarrsaal. Freuen dürfen sich die TeilnehmerInnen auf eine gemütliche Stimmung mit Musik, Unterhaltung und herbstlichen Genüssen. Informationen bei M. Christmann Tel. 4279 (vormittags)

Erzählcafé: am Mittwoch, 21. Oktober, 15.00 Uhr im kath. Pfarrheim, Luitpoldstraße 11. Die Kfd Edenkoben lädt alle Mitglieder und interessierten

Senioren und Seniorinnen ein, bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen und Gemeinschaft zu erleben. Wir freuen uns auf gemütliche Stunden mit Ihnen. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte im Pfarramt bei M. Christmann (vormittags Tel. 4279).

Patchworkabend: Mittwoch, 21. Oktober, 20.00 Uhr im Handarbeitsraum der Grundschule. Leitung: Elisabeth Orth Tel.: 06323 - 803251 und Traudel Kriegshäuser Tel.: 06323 – 4509.

Frauenfrühstück: Samstag, 7. November, ab 9.00 Uhr im Pfarrheim Edenkoben mit unserer Referentin Gabriele Heinz zum Thema „Jesus und die verschwundenen Frauen“. Es erwartet Sie ein leckeres Frühstück und ein interessantes Thema. Herzliche Einladung an alle Frauen unserer Pfarrgemeinde. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben, Anmeldung bis 2. November bei M. Christmann Tel. 4279 (vormittags) oder G. Rauls Tel. 5205.

Drittes Bücherei-Café

Am Freitag, den 30. Oktober 2026 findet in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Pfarrheim unser drittes BüchereiCafé statt. Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen die Bücherei zu besuchen oder neu kennenzulernen, Medien auszuleihen und bei Kaffee und Kuchen zu verweilen. Das Team der Bücherei lädt Sie herzlich dazu ein.

Einladung zur Informationsveranstaltung:

Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung – rechtzeitig gut geregelt

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Edenkoben, liebe interessierte Bürger, wir laden Sie herzlich zu einer informativen Veranstaltung ein. Sie erhalten verständliche Informationen zu wichtigen Themen der persönlichen Vorsorge sowie die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Wann? Mittwoch, 30.09.2026; Uhrzeit: 14.00 Uhr; Wo? Katholisches Pfarrheim Edenkoben; Luitpoldstraße 11; Referent: Notar Dr. Daniel J. Schneider, Edenkoben in Begleitung von Amtsrat Herrn Holger Durmann; Thema: General- und Vorsorgevollmacht sowie Patientenverfügung. Im Anschluss an den Vortrag sind Sie herzlich zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Anschließend haben Sie die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Herzliche Grüße

Ihr Elisabethenverein Edenkoben & Ihre Seniorenbeauftragte der Stadt Edenkoben Petra Feig

Ökumenisches Friedensgebet in Edenkoben

Am Dienstag, 20.10.2026 um 18.30 Uhr laden die Gemeinde St. Ludwig Edenkoben und die Evang. Kirchengemeinde Edenkoben zu einem

gemeinsamen ökumenischen Friedensgebet in der kath. Kirche Edenkoben sehr herzlich ein.



St. Peter und Paul in Edesheim

Bücherei Öffnungszeiten:

Dienstag von 17.00 –18.00 Uhr

Freitag von 16.00 –17.00 Uhr.

Die Bücherei ist in den Herbstferien geschlossen!

Kfd-Krabbelgruppe:

Wir treffen uns jeden Dienstag, 10.00 Uhr - 11.30 Uhr im Pfarrheim. Infos bei Marlen Bechtold Tel. 0157/87335517.

Kirchenchor:

Probe donnerstags von 20.00 - 21.30 Uhr im Pfarrheim

Kirchenchor Edesheim – Kirche mit Beat

Zu einem besonderen Gottesdienst lädt der Kirchenchor St. Peter und Paul Edesheim ein. Am Sonntag, 25. Oktober 2026 kommt im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes die Pop-Messe „Missa 4 You(th)“ von Tjark Baumann zur Aufführung. Als „Crossover“ Komposition entspricht die „Missa 4 You(th)“ zum einen den Hörgewohnheiten und dem Musikgeschmack junger Menschen, zum anderen schlägt sie eine Brücke zu traditionellen Text- und Musikformen. Die Messe ist angereichert mit modernen Popklängen und dennoch durchgängig „klassisch“. Sie verbindet somit musikalisch Generationen. Seit April unterstützen Sängerinnen und Sänger im Rahmen eines Projektchores den Kirchenchor. Gemeinsam entsteht ein großer Klangkörper, der begleitet wird von einer Band mit Manfred Öchsner am Klavier, Johannes Öchsner am Schlagzeug, Stefan Hundemer am Saxophon und Simone Steidel am E-Bass. Die Gesamtleitung liegt in den Händen der Dirigentin des Kirchenchores, Martina Öchsner. Sie sind herzlich eingeladen zu Kirche einmal anders, zu Kirche mit Beat. Erleben Sie den Kirchenchor mit der Missa4 You(th) am Sonntag, 25. Oktober 2026 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul Edesheim. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Pfarrcafé

Das nächste Pfarrcafé in unserem Pfarrheim öffnet am **Sonntag, 18. Oktober**. Es wird ausgerichtet von Mitgliedern der Freien Wähler. Im Angebot sind neben leckeren Kuchen und Torten auch Kaffeespezialitäten und diverse kalte Getränke. Der Erlös des Tages wird wie fast immer für den Unterhalt des Pfarrheims verwendet. Herzliche Einladung an Freaks und Neulinge!

Vorschau

Unsere Messdiener weisen schon jetzt darauf hin, dass auch in diesem Jahr das Allerheiligen – Café öffnet. Am 01.11.2026 nach der Andacht auf dem Friedhof gibt es im Pfarrheim Kaffee und Kuchen und die Möglichkeit zum Zusammensein im Pfarrheim.

Kfd – News

Die Eisdiele am Edesheimer Jahrmarkt war wieder erfolgreich und vor allem sonntags sehr gut besucht. Herzlichen Dank an alle Kuchenbäckerinnen für die leckeren Kreationen und an die Helferinnen und Helfer, die einen der vielen benötigten Dienste übernommen haben. Wir freuen uns schon auf große Bereitschaft zur Mithilfe im nächsten Jahr.

Am 20.10. ab 15.00 Uhr gibt es wieder ein **Herbstcafé** im Pfarrheim. Jahreszeitliche Genüsse, Kaffee und sonstige Getränke erwarten unsere Gäste im herbstlich geschmückten Saal. Eingeladen sind auch Nicht-Mitglieder, Frauen und Männer, gerne auch aus der Umgebung.



St. Stephanus in Gleisweiler mit Frankweiler

Erntedank

Wieder einmal gibt es eine Eröffnung am Erntedankbrunnen zwischen den Kirchen am 04.10.2026 um 08.45 Uhr (nach der Heiligen Messe ist ein Umtrunk vorgesehen). Der Aufbau des Brunnens ist am 02.10.26 um 15.00 Uhr. Ein Dank gilt der politischen Gemeinde für die Unterstützung. Herzlichen Dank für alle unterstützenden Hände.

Kirchenputz

"Wir möchten unsere Kirche **St. Stephanus** im Innen- und Außenbereich sauber halten. Wer ist bereit mitzuhelfen?" Bitte melden unter ?? 06345 953193 ! Danke, Elisabeth + Thomas Jünger; 76835 Gleisweiler; Kronstr. 20.



St. Barbara in Hainfeld mit Rhodt

Bücherei Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.00-17.30 Uhr in alten Pfarrhaus

**Vorstandssitzung St. Elisabethenverein Hainfeld-am Donnerstag,
29.10.2026, 19.30 Uhr, im Haus der Gemeinde Hainfeld**

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit ergeht herzliche Einladung zur Sitzung des Vorstandes des St. Elisabethenvereins Hainfeld, welche am 29.10.2026 um 19.30 Uhr im Haus der Gemeinde in Hainfeld stattfindet

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Informationen zum Trägerwechsel der Kita St. Raphael an die Kita gGmbH des Bistums Speyer
3. Anstehende Vorstandswahlen
4. Verschiedenes

**Mitgliederversammlung St. Elisabethenverein Hainfeld-Am Donnerstag,
29.10.2026, 20.00 Uhr, im Haus der Gemeinde Hainfeld**

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit ergeht herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung des St. Elisabethenvereins Hainfeld, welche am 29.10.2026 um 20.00 Uhr im **Haus der Gemeinde** in Hainfeld stattfindet.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht über die Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der neuen Vorstandsmitglieder
6. Wahl des Stellvertreters
7. Wahl des Kassenwartes
8. Wahl des Schriftführers
9. Wahl der Beisitzer
10. Beschlussfassung über die Übertragung der Kita St. Raphael an die Kita gGmbH
11. Verschiedenes.

Mit freundlichen Grüßen, Matthias Pfeiffer, Pfr. (1. Vorsitzender)



St. Sebastian in Roschbach mit Walsheim

Kath. Bücherei

Die Bücherei ist immer am Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr und am Donnerstag von 18.00 - 19.00 Uhr geöffnet.

Kirchenchor

Probe dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrheim

Kfd - Erntedank

Beim Gottesdienst am Samstag, den 10. Oktober werden die Erntegaben, Brot, Gemüse usw. geweiht und anschließend gegen eine Spende abgegeben. Der Erlös ist für das Indien-Projekt von Kaplan Ravi bestimmt.



Sankt Martin in St. Martin

Öffnungszeiten der Bücherei:

Dienstag 17.30-19.00 Uhr

Freitag 17.00-18.00 Uhr

www.buecherei-stmartin.de

Kirchenchor: Proben mittwochs um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum

Der traditionelle Früchteteppich

Auch in diesem Jahr lädt der traditionelle Früchteteppich in der Pfarrkirche St. Martin wieder zur Besichtigung ein. Sie können das Kunstwerk von Samstag, 26.09.26, bis Freitag, 27.11.26, bewundern. Dank Ihrer großartigen Unterstützung konnten die Spenden des Früchteteppichs aus dem letzten Jahr an diese sozialen Projekte verteilt werden: • Frauen in Tansania: 1000 €; • Kinder in Tansania: 1000 €; • Keep Smiling: 1000 €; • Tafel Edenkoben: 1000 €; • Lichtblick NW: 1000 €; • Meditopia: 1000 €; • Neustadter Ärzte operieren in Ghana: 1000 €; • Silberstreif: 500 €; • Don Bosco Straßenkinder: 500 €. Ein aufrichtiges Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender für Ihre wertvolle Hilfe! *Das Früchteteppich-Team*

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung an alle Senioren und Seniorinnen zum gemeinsamen Nachmittag am Dienstag, 27.10.2026. Wir beginnen in der Kirche um 14.30 Uhr mit einer Andacht. Im Anschluss ist ein kleines Programm geboten im Erkerzimmer im Pfarrzentrum mit Kaffee, Kuchen, Weck und Wein. Die Kfd und der Gemeindeausschuss St. Martin und alle Mitwirkenden freuen sich über Ihr Kommen.

Klang gewordener Trost – Kantaten zum Volkstrauertag

Mit einem außergewöhnlichen Format lädt die Junge Kantorei St. Martin am **Sonntag, 15. November 2026, um 17.00 Uhr** in die Kirche St. Martin ein. Auf dem Programm stehen zwei Meisterwerke Johann Sebastian Bachs, die in ihrer Tiefe und Ausdruckskraft wie geschaffen für den Volkstrauertag sind: die berühmte Trauerkantate „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“ (Actus tragicus, BWV 106), sowie die bekannte Motette „Jesu, meine Freude“ (BWV 227). Auch werden zwei Werke von Georg Philipp Telemann zu hören sein, die selten aufgeführte Trauerkantate "Du aber, Daniel, gehe hin" (TVWV 4:17), sowie ein sehr berührendes Instrumentalwerk, das Concerto in a-moll (für Altblockflöte, Oboe, Violine und Basso continuo), das sich stimmungsvoll in den musikalischen Ablauf des Abends einfügt.

Diese Werke sprechen von Vergänglichkeit und Hoffnung, von Trauer und Trost. Sie berühren das Herz, schenken innere Ruhe und eröffnen einen Blick auf Zuversicht – eine musikalische Botschaft, die gerade am Volkstrauertag ihre besondere Kraft entfaltet.

Es singt der Ad-hoc-Chor der Jungen Kantorei St. Martin, unterstützt von fünf professionellen Solistinnen und Solisten. Einen besonderen Reiz verspricht die außergewöhnliche historische Instrumentalbesetzung: Gamben, Blockflöten, Oboe und Violine treffen auf einen farbenreichen Basso continuo mit Fagott, Violoncello, Violone und Truhenorgel. Hochkarätige Instrumentalistinnen und Instrumentalisten verleihen den Werken mit ihrem Können, ihrer Erfahrung und ihrer Spielfreude eine beeindruckende Klangvielfalt und lassen die Musik Bachs und Telemanns in ihrer ganzen Ausdruckskraft lebendig werden.

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende zur Unterstützung der Kirchenmusik freut sich die Junge Kantorei St. Martin sehr.

Die Einstimmung zum St. Martins Umzug findet am Mittwoch, den 11.11.2026 um 18.00 Uhr.

Sie wird wieder mitgestaltet vom Kinder- und Jugendchor der Jungen Kantorei und der KAB Blaskapelle.

Kinderandacht in St. Martin am Vorabend von Allerheiligen

Die traditionelle „Halloween“-Andacht findet auch in diesem Jahr am Samstag, den 31.10.26 um 17.00 Uhr in St. Martin statt. Kindgerecht geht es um das Thema Heilige, die wertvolle Spuren hinterlassen haben, Tod, Auferstehung, Licht und Zuversicht. Der Kinderchor der Jungen Kantorei St. Martin wird diese Andacht musikalisch mitgestalten. Eingeladen sind alle, Klein

und Groß, besonders auch Familien mit Kindern im Kindergarten,- und Grundschulalter. Die Andacht beginnt in der Kirche. Abschließend ziehen wir singend mit Kerzenschein zum Friedhof (dort endet die Andacht gegen 17.45 Uhr). Bitte bringt ein Kerzenlicht im Glas mit zur Andacht.

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung an alle Senioren und Seniorinnen zum gemeinsamen Nachmittag am Dienstag, 27.10.2026. Wir beginnen in der Kirche um 14.30 Uhr mit einer Andacht. Im Anschluss ist ein kleines Programm geboten im Erkerzimmer im Pfarrzentrum mit Kaffee, Kuchen, Weck und Wein. Die Kfd und der Gemeindeausschuss St. Martin und alle Mitwirkenden freuen sich über Ihr Kommen.



St. Peter und Paul Weyher

Öffnungszeiten Pfarrbücherei

Sonntag: 11.30 – 12.00 Uhr; Dienstag: 18.00 – 19.00 Uhr

Kirchenchor St. Cäcilia

Der Kirchenchor St. Cäcilia probt vierzehntägig dienstagabends um 19.30 Uhr im Luisenstift. Die Termine im Oktober: 6. und 20.10. Wir gestalten am 08. November zusammen mit dem Hainfelder Kirchenchor einen Gottesdienst für unsere verstorbenen Vereinsmitglieder. Dabei singen wir u.a. die Missa prima von Claudio Crassini. Die Chorgemeinschaft freut uns über Mitsänger/innen!

Herbstkonzerte

Im Oktober sind Sie nochmal herzlich zu zwei Herbstkonzerten, jeweils im Anschluss an den Gottesdienst eingeladen:

- Am Sonntag, den 11. Oktober (ca. 11.15 Uhr) lädt der Weyherer Organist Werner Braun zu Orgelmusik von Johann Pachelbel ein.
- Am Samstag, den 24. Oktober (ca. 19.15 Uhr) spielen Marie Kaufmann und Werner Braun vierhändige Orgelwerke.

Erntedank

Am 18. Oktober feiern wir Erntedank mit einem Familiengottesdienst. Bringen Sie gerne Ihre Erntegaben mit, diese werden im Rahmen des Gottesdienstes gesegnet. Auch freuen wir uns darüber, wenn unsere Winzer wieder Wein spenden, der dann im Laufe des Jahres als Messwein verwendet wird.

Vorbereitungen für den Adventsmarkt

Am ersten Adventswochenende ist wieder unser Adventsmarkt. Alle, die Lust haben sich in der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung einzubringen, laden wir herzlich ein zu einem Planungsabend für Montag, den 26. Oktober 2026 um 19.00 Uhr im Luisenstift.

Indienreise Kaplan Ravi

Indien 2026

Einblicke in die Reise mit Kaplan Raveendra (Ravi) Mundlapati

Es war wieder ein großes Erlebnis mit vielen Höhepunkten. Als Kleingruppe trafen wir uns am Flughafen und starteten ins mystische Indien.

Als alle Sicherheitskontrollen abgeschlossen waren, begaben wir uns ans Abfluggate in Richtung Delhi. Nach mehrstündigem Flug (wir mussten situationsbedingt Umwege fliegen) sind wir mitten in der Nacht in Delhi gelandet. In Delhi angekommen mussten wir unsere Einreiseformalitäten und die Gepäckabholung erledigen. Wir wurden von einem Mitarbeiter der ipr Internationale Pilgerreisen empfangen und gleich wieder an ein anderes Abfluggate gebracht, um unseren Weiterflug nach Kolkata anzutreten. Kolkata – ehemals Kalkutta – ist die Hauptstadt Westbengalens. Es ist auch die Stadt Indiens, die am stärksten die Gegensätze des Landes darstellt. Arm und Reich prallen hier aufeinander. Hier besuchten wir die Wirkungsstätte von Mutter Teresa. Wir feierten eine Messe am Grab von Mutter Teresa. In Kolkata konnten wir verstehen, wieso sie hier an einer der ärmsten Gegenden Indiens gewirkt hatte. Dieses Wirken hat uns alle sehr bewegt. Nachdem wir ein Stück am Fluss Ganges entlangfuhren, kamen wir zu unserem Hotel. Das Hotel war, wie auch alle weiteren auf unserer Reise, sehr schön und komfortabel. Es erwartete uns ein reichhaltiges Essenangebot, vorwiegend indisch, aber auch europäisch, am Büffet. Alle Hotels, die wir besuchten, hatten einen hohen Standard und wir fühlten uns in allen wohl. Nach dem Frühstück besichtigten wir noch Kalkutta und am Nachmittag ging es mit dem Flugzeug wieder nach Delhi zurück. Unser Reiseführer, der uns für die Zeit in Indien betreute, erwartete uns schon am Flughafen. Gaurav hat uns sehr kompetent und herzlich betreut und begleitet. Wir waren alle erfreut, über einen so guten Reiseleiter. Auch Kaplan Ravi, der uns begleitete, hat uns persönlich gut betreut. Sie gingen beide, soweit es machbar war, auf alle Wünsche jedes Einzelnen ein. Im Norden Indiens durften wir 2 Tage bleiben. Wir besuchten die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Mit dem Bus ging es nach Agra. Hier besichtigten wir das Fort Agra, das ein herausragendes Beispiel der Mogul-Architektur und Hochburg des Mogul-Reiches ist. Hier wurden wir vom indischen Regen überrascht - kurz und heftig, wir waren alle nass bis auf die Haut. Ein Highlight der Reise, das weltberühmte Taj Mahal, besichtigten wir danach. Das Bauwerk, ein Gedicht aus weißem Marmor zum Gedenken an seine geliebte Frau Mumtaz Mahal, erstrahlt als „Liebesbeweis“ in vollkommener Schönheit inmitten eleganter Gärten. Am 2. Tag besichtigten wir Delhi: Gurudwara Bangla Sahib – das größte Sikh-Heiligtum,

Qutb Minar - ein freistehender Sieges- und Wachturm. Weiter geht es zum Lotus-Tempel, Symbol für Frieden, Reinheit, Liebe und Unsterblichkeit. Natürlich besichtigten wir noch den Akshardham Tempel, ein Hindu-Tempel. Er steht auf Steinelefanten. Hier durften wir an einem Hindu-Ritual teilnehmen, was ein besonderes Erlebnis für uns war. Nach so vielen Eindrücken, sind wir nach dem Frühstück, zum Inlandsflug aufgebrochen. Anschließend sind wir nach Goa geflogen, um uns nach so vielen Eindrücken etwas am Meer zu erholen. Nachdem wir uns etwas erholt hatten, flogen wir nach Bangaloe. Dort fuhren wir mit dem Bus, zum Höhepunkt unserer Reise, in den Heimatort Porumamilla, in Kadapa, von Kaplan Ravi. Wir wussten, dass es ein Höhepunkt unserer Reise werden würde. Was uns aber dann erwartete, war nicht mit Worten zu beschreiben. Zuerst erlebten wir diese Herzlichkeit der Familie von Kaplan Ravi, diese Bereitschaft, den Gästen alles zu geben. In der Nähsschule von Kaplan Ravi wurden wir mit einem typisch indischen Essen in reichem Maße verwöhnt. Das durften wir 3 Tage lang genießen und erleben. Am letzten Abend hat der Bischof ganz selbstverständlich in der Nähsschule mit uns gespeist. Am ersten der drei Tage fuhren wir in das Heimatdorf und besichtigten die Kirche, um am selben Abend mit den Figuren des heiligen Antonius und der heiligen Maria zurückzukehren. Sie wurden geweiht und feierlich mit einer Prozession in einem Tuc-Tuc durchs Dorf gefahren. Viele Dorfbewohner, Kinder, Frauen und Männer feierten mit und würdigten sie. Am Tag der Einweihung wurden wir schon sehr früh in einen Sari gekleidet, auch die Männer wurden in indische Kleidung gehüllt. Wir fuhren wieder ins Dorf von Kaplan Ravi zur eigentlichen Einweihung der Kirche. Ca. 1500 Menschen erlebten einen Tag, den viele und auch ich wohl nicht vergessen werden. Es war ein wunderschöner Gottesdienst mit Bischof Dr. Paul Prakash Saginala und ca. 50 Priestern und natürlich mit Kaplan Ravi. Danach wurde jeder zu einem großen Fest mit kostenfreier Verköstigung eingeladen. Wir selbst wurden mit einem atemberaubenden Empfang erwartet und mehr als herzlich willkommen geheißen. Der Bischof persönlich hat uns eingeladen, eine Nacht im Bischofssitz zu übernachten - es war eine große Ehre für uns. Nach dem Frühstück beim Bischof setzten wir unsere Reise fort. Wir flogen nach Cochin, bekannt als die „Königin des Arabischen Meeres“. Das Christentum ist hier älter als in Europa, es wurde 52 n. Chr. von Apostel Thomas hierhergebracht. Mit dem Bus erlebten wir die Weiterfahrt nach Munnar bis auf 1.800 m Höhe. Wir genossen die Fahrt durch den Regenwald, durch Tee- und Kaffeeplantagen und die Gewürzgärten. Munnar ist das Zentrum von Indiens höchstgelegenen Tee- und Gewürzanbau. Weiter ging die Fahrt nach Alleppey. Wir durften einen halben Tag auf einem typischen Hausboot durch das indische Kanalnetz schippern. Auch hier wurden wir mit landestypischen Kerala-Speisen verwöhnt. Wir übernachteten wieder im Hotel. Am nächsten Morgen fuhren wir wieder mit dem Bus nach Cochin zur Wallfahrtskirche St. George. Der Verkehr und das Leben auf den Straßen ist beeindruckend, es ist in ganz Indien so anders, lauter und lebhafter als bei uns. Überall trifft man auf Kühe, auf die man aufpassen muss, da sie ja heilig sind. Man wird immer wieder gefragt nach der Armut in Indien! Ja, sie ist schon sehr groß. Viele Leute leben auf der Straße in Blechhütten oder nur einfach so mit nichts und manchmal auch mit viel Müll

umgeben. Für uns war es sehr schwer, das zu sehen. Die Menschen dort kennen es ja aber nicht anders, sie versuchen so zu leben, wie es ist!! Eindrücke von uns, je ärmer die Leute sind, umso herzlicher und freundlicher sind sie, das hat man im ganzen Land gespürt. Wir haben auf dieser Reise unglaubliche Eindrücke gewonnen und sehr viel erlebt. Danke an Kaplan Ravi, dass er uns so viel von seinem Land gezeigt hat. Jeder der schon einmal mit Kaplan Ravi da war, wird diese Reise in Erinnerung behalten und nicht vergessen. (Gabi Bauer)

Ganz herzlich bedankt sich Kaplan Ravi für all die Spenden den Kirchbau betreffend und in der Vergangenheit für die Nähsschule. Ohne Ihre großzügigen Spenden wäre dies alles nicht möglich gewesen. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Am Freitag den **09. Oktober 2026 um 19.00 Uhr** lädt Kaplan Ravi alle Interessierten ganz herzlich zu einem Bilderabend im Pfarrheim Edenkoben ein. Er möchte Ihnen seine aktuelle Reise mit der Einweihung seiner neuen Kirche zeigen. Für einen kleinen Imbiß ist gesorgt. Ganz herzliche Einladung!

Ihr
Kaplan Ravi Mundlapati



St. Antonius Kirche (Kaplan Ravi, Indien)

**Weltmissionssonntag 25. Oktober 2026: Sei mutig und stark
Solidarität mit den Menschen in Madagaskar und den ärmsten Diözesen weltweit**

Unter dem Leitwort „Sei mutig und stark“ (Jos 1,6) ruft missio im Monat der Weltmission 2026 zur weltweiten Solidarität auf. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr Madagaskar. Der Inselstaat vor der Südostküste Afrikas ist geprägt von großer Armut, politischer Instabilität und den Folgen von Dürren und wiederkehrenden Zyklonen. Viele Menschen haben nur eingeschränkten Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und wirtschaftlicher Teilhabe. Gerade in abgelegenen Regionen ist die Kirche oft eine der wenigen verlässlichen Anlaufstellen. Ordensschwestern, Priester und kirchliche Gemeinden begleiten Familien, eröffnen Kindern durch Bildung neue Perspektiven, kümmern sich um kranke und bedürftige Menschen und stehen jenen bei, die am Rand der Gesellschaft leben. Ihr Einsatz zeigt, wie stark Gemeinschaft und Glaube tragen können.

Das Plakat von missio Aachen zeigt Schwester Aurélie und Schwester Marie aus der Fischerpastoral in Morondava. Sie stehen im Wasser, lachen und breiten die Arme aus – ein Bild voller Lebensfreude und Zuversicht. Zugleich verweist es auf die schwierige Situation vieler Fischerfamilien, die trotz harter Arbeit kaum von ihrem Fang leben können.

SEI MUTIG UND STARK

Jos 1,6

SONNTAG DER
WELTMISSION
Die Solidaritätsaktion

25. OKT.
2026



JETZT
HILFEN

MISSIO-HILF.DE/WMS-SPENDE

missio
glauben. leben. geben.

Photo: © Klaus Schwaninger

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGETET 2026

Jesus Christus, Fürst des Friedens,
du hast gesagt: Selig sind, die Frieden
stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Mt 5,9)
Für unsere verwundete Welt
wenden wir uns an dich mit hoffnungsvollen Herzen.

Inmitten der Konflikte,
die Nationen spalten,
inmitten des Hasses,
der Völker gegeneinander aufbringt,
inmitten der Kriege,
die unschuldiges Blut vergießen,
rufen wir dir zu:
Lass dein Licht des Friedens
in unsere Welt scheinen!

Beschütze besonders die Familien,
die vom Krieg auseinandergerissen
wurden, und erwecke in uns allen die
Fähigkeit zu lieben, zu vergeben
und anderen die Hand auszustrecken.

Heiliger Geist, ewiger Friedensstifter,
du kannst Spaltungen und Hass
überwinden. Wir bitten dich:
Heile die seelischen Verletzungen
und vereine, was zerstreut ist.
Öffne die Augen all derer,
die Unterschiede als Bedrohung sehen,
und zeige ihnen die Schönheit
menschlicher Solidarität.

Mache jede Kultur, jede Religion,
jede Sprache zu einem Instrument,
das Einheit in Vielfalt befördert,
und lass so auch uns
zu Friedensstiftern werden.

Amen



Pfarrbüros, Öffnungszeiten, Telefonnummern

www.pfarrei-edenkoben.de

67480 Edenkoben, Luitpoldstr. 26

Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 11.00 Uhr

Tel.: 06323/4279; Fax: 06323/989660

E-Mail: pfarramt.edenkoben@bistum-speyer.de

Sekretärin: E-Mail: martina.christmann@bistum-speyer.de

Sekretär: E-Mail: michael.schlimmer@bistum-speyer.de

Sekretärin: E-Mail: pia.gutting@bistum-speyer.de

Pfarrer Matthias Pfeiffer

Tel.: 06323/4279

E-Mail: matthias.pfeiffer@bistum-speyer.de

Pfarrer Dr. Achim Dittrich (Kooperator)

Tel.: 06323/9869670

E-Mail: achim.dittrich@bistum-speyer.de

Kaplan Raveendra Mundlapati

Tel: 0151/14879818

E-Mail: raveendra.mundlapati@bistum-speyer.de

Diakon Michael Geiger

Tel.: 06345/407334

E-Mail: michael.geiger@bistum-speyer.de

Bankverbindung:

Kath. Kirchengemeinde Hl. Anna Edenkoben,

Liga-Bank Regensburg

IBAN: DE59 7509 0300 0000 0643 43, BIC: GENODEF1M05

(bitte Verwendungszweck u. jeweilige Gemeinde angeben)

*Abgabe der Texte
und Anzeigen in
den Pfarrämtern
oder per E-Mail
bis:*

**10. Oktober
2026**

E-Mail für Texte
und Anzeigen:

[pfarrbote@
pfarrei-
edenkoben.de](mailto:pfarrbote@pfarrei-edenkoben.de)